Herren 1. Kreisklasse Gr. West

TGS Hausen 1897 VII : TTC Langen 1950 VII
Sonntag, 12.11.2023, 09:30 Uhr

TGS Hausen 1897 VII stockt Punktekonto in der Herren 1. Kreisklasse Gr. West auf

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft der TGS Hausen 1897 VII in der Herren 1. Kreisklasse Gr. West gegen den TTC Langen 1950 VII durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden . In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 3:0-Erfolg gegen Grüneberg / Leng zeigten Bruder / Burkart ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Es dauerte eine Weile, bis Weiser / Manicke ihre 2:3-Niederlage gegen Koschinski / Astor quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Wagner / Böttger-Leidorf beim 11:7, 11:9, 9:11, 11:8 gegen Simonowsky / Werner doch überlegen. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Rüdiger Weiser über die 1:3-Niederlage gegen Michael Astor hinweggetröstet werden musste. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Reinhold Bruder die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Klaus Manicke die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jörg Burkart beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Finn Grüneberg. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Kaum gefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Thorsten Wagner gegen David Leng. Zwar brachte Horst Werner Michael Böttger-Leidorf phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Michael Böttger-Leidorf mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TGS Hausen 1897 VII und des TTC Langen 1950 VII. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Rüdiger Weiser in der Partie gegen Karsten Koschinski, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Weiser letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Wie knapp dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 9:11 von Weiser verlorenen letzten Satzes vor allem auch der dritte Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und von Koschinski mit 16:18 gewonnen wurde. Es dauerte eine Weile, bis Reinhold Bruder den Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Astor feiern konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Recht kurzen Prozess machte Klaus Manicke beim 11:5, 11:8, 11:3 mit Finn Grüneberg und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Manicke nun bei 6:2. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Mit nur einem Satzverlust ging Jörg Burkart gegen Winfried Simonowsky durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Simonowsky nun 4 Siege bei 7 Niederlagen aus. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (14:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist die TGS Hausen 1897 VII nun ein Punktekonto von 6:4 Punkten auf, während der TTC Langen 1950 VII vor dem nächsten Spiel, das am 24.11.2023 gegen die SSG Gravenbruch ansteht, 7:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TGS Hausen 1897 VII bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 21.11.2023 gegen den TTV Offenbach 1961 II.

Statistik:

TGS Hausen 1897 VII

Doppel: Bruder / Burkart 1:0, Weiser / Manicke 0:1, Wagner / Böttger-Leidorf 1:0

Einzel: R. Weiser 0:2, R. Bruder 2:0, K. Manicke 2:0, J. Burkart 1:1, T. Wagner 1:0, M. Böttger-Leidorf 1:0

TTC Langen 1950 VII

Doppel: Koschinski / Astor 1:0, Grüneberg / Leng 0:1, Simonowsky / Werner 0:1

Einzel: K. Koschinski 1:1, M. Astor 1:1, F. Grüneberg 1:1, W. Simonowsky 0:2, H. Werner 0:1, D. Leng 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (14:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").